

Mitteilungsblatt der Samtgemeinde OSTHEIDE

und der Vereine und Verbände in den Mitgliedsgemeinden Barendorf, Neetze, Reinstorf, Thomasburg, Vastorf, Wendisch Evern

40. Jahrgang Juni 2019 Heft 186

Inhaltsverzeichnis Kinderparlament sorgt für Spielgerüst

gt für 1+3

2

3

4

5

6

7

Wichtige Rufnummern

Ihre Samtgemeinde Ostheide 2

Gesund Schlemmen mit allen Sinnen

Impressum/Linkliste

AllerHand NähSpass 3

DRK Ortsverein Wendisch Evern 3

"Strahlend" schönes Wetter

Abschied und Begrüßung 5

Pfingstbaum verteilen – 5 "Das tut gut"

"Tour de Flur" 2019 Landschaft zum Anfassen und Erleben

Eiserne Hochzeit in Holzen

Diamantene Hochzeiten in Neetze und Thomasburg

Goldene Hochzeiten

KINDERPARLAMENT SORGT FÜR SPIELGERÜST

Barendorfer Kita-Kinder sammeln Spenden – Sparkasse Lüneburg belohnt sie mit 3.000 Euro

Barendorf. Das Kinderparlament des Kindergartens St. Vitus in Barendorf kann stolz auf sich sein: Die Mädchen und Jungen haben exakt das Spielgerüst bekommen, das sie sich gewünscht haben. Sie haben sich nicht nur innerhalb des Kindergartens dafür eingesetzt, sondern auch auf ihre ganz eigene Art um Spenden dafür bemüht. Und ihre Mühe wurde belohnt.

"Für die Kinder ist das ein tolles Gefühl", sagt Erzieherin Agnes Hibbeler-Bunge. Sie hat das Kinderparlament im vergangenen Jahr ins Leben gerufen. "Sie erleben jetzt, dass ihre Wünsche gehört werden und dass es eine Bedeutung hat, was sie sagen und tun. Das macht sie selbstbewusst und lässt sie größer werden."





Täglich frisch gekocht, heiß geliefert, ab 1 Portion – frei Haus –

Lieferung in Lüneburg und Umgebung



Heißlieferung auch am Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen!

(0 41 31) 3 59 50

Fenster und Türen Innenausbau

Fon 04134/907387 Fax 04134/907397 Mobil 0160/96606690 dirk.koch-melbeck@web.de Dirk Koch GmbH Floetstraße 2 21406 Melbeck



+++ Stoffe und Wohnaccessoires +++

Meisterbetrieb Bryndel GmbH

Elektro • Holz

Komplettsanierung

e5

besuchen Sie uns auf

www. bryndel .de

05850 / 618



Wichtige Rufnummern

NOTRUFE:

Polizei Feuer 112 **Rettungsdienst und Krankentransporte** 04131-19222 **Polizeistation Barendorf** 04137-7718

WICHTIGE RUFNUMMERN:

Abwasserbeseitigung SG 04137-8008-10 bei Störungen nach Dienstschluss 0175-7910151 04137 - 820077 AVACON Störungsmeldestelle Gas 0800-4282266 Störungsmeldestelle Strom/Wasser/Wärme 0800-0282266

FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN:

Gemeinschaftspraxis Barendorf 04137-7177 Dr. med. F. Lehnhoff, Valentina Makowski, Dr. med. Corinna Endler Dr. med. L. Pächnatz, Neetze 05850-1515 Dr. med. Wiebke Danielsen-Runge & Dr. med. 05850 - 9711301 Nina Becker, Fachärzte für Allgemeinmedizin, Neetze

Dr. Dirk Hörmiller, Neetze 05850-455 Romuald Schröder, Barendorf 04137-810085 Zahnärzte am Mühlenkamp 04137-810071 Angela Strobell, Benjamin Weißenborn Praxisgemeinschaft Zahngesundheit Barendorf 04137-8147120 Dr. Uta Schreiner, Dr. Alexandra Wörner

TIERÄRZTE:

Dr. Jena, Neetze 05850-272

APOTHEKEN:

Georg's Apotheke, Neetze, Am Dorfplatz 1 05850-1258 Linden-Apotheke, Dr. Kerstin Behr, Lüneburger Str. 10, Barendorf 04137-808006

SCHIEDSPERSONEN:

Frau Barbara Onken, Wendisch Evern 04131 - 56566 Herr Dirk Schulze, Barendorf 04137-314

VERSCHIEDENES:

Jugendbeauftragte Ursula Wulf 04137-808415 Umweltbeauftragte Susann Haas 05859 - 441 Kulturbeauftragte Agnes Müller Krankengymnastin U. Eckerlebe 05850-1593 Podologin Regina Ahlert 05850-971752 Tagesmütter e.V. - Verein für Tagesmütter Bei der St. Johanniskirche 3, 21335 Lüneburg 04131 - 35513 Familienbüro Lüneburg hilft bei der Suche von Kinderbetreuung

Waagestr. 3, 21335 Lüneburg

Gleichstellungsbeauftragte Sabine Rehder

Sozialraumprojekt KICK-Ostheide 05850-472

Öffnungszeiten: Neetze, Lüneburger Landstr. 7a Di. 16.00-18.00 Uhr Barendorf, Rathaus, Schulstr. 2 Do. 10.00-12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr:

Schuldnerberatung/nur mit tel. Voranmeldung, Frau 04131-758183 Stache, E-Mail: tina.stache@evlka.de

3. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr: Kurenberatung (Frau Lorenz)

4. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr: Schwangerenberatung (MaDonna Lüneburg)

Ihre Samtgemeindeverwaltung Ostheide

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr 12.00 bis 19.00 Uhr Dienstag Donnerstag 7.00 bis 12.00 Uhr

Anschrift: Schulstraße 2, 21397 Barendorf

Zentrale: 04137/8008-0

Samtgemeindebürgermeister:

Herr Meyer 04137/8008-0

FACHBEREICH 1

Leiter Bau- und Personalangelegenheiten Herr Schlikis 04137/8008-10

Gebäudemanagement

04137/8008-11 Frau Schultz

Personalangelegenheiten

04137/8008-12 Frau Jäkel

Vorzimmer Samtgemeindebürgermeister, Tourismus

04137/8008-51 Frau Lühr

FACHBEREICH 2

Leiter Finanzbereich (Steuern und Abgaben, Kämmerei)

04137/8008-20 Frau Müller

Steuern (Grund- und Gewerbesteuer) und Abgaben

04137/8008-22 Herr Thormann

Kindergartengebühren

04137/8008-23 Frau Hoppach Frau Neumann 04137/8008-21

Hundesteuer

Herr Wieja 04137/8008-24

Samtgemeindekasse

Frau Betzenberger, Frau Tietz 04137/8008-26, 25

Elektronische Datenverarbeitung

Herr Riebau 04137/8008-15

FACHBEREICH 3

04131-59755

04131 - 3093919

Leiter Ordnungs-, Melde- u. Personenstandswesen Allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters

Herr Neumann 04137/8008-30

Soziales, Asyl-/Obdachlosenangelegenheiten

04137/8008-31 Frau Reiß

Öffentl. Sicherheit, Feuerwehr, Ordnungswidrigkeiten, Wahlen

Frau Burmester 04137/8008-32

Einwohnermeldeamt, Gewerbemeldungen, Fundsachen, **Fischereischein**

Frau Schultz / Frau Weckwerth 04137/8008-34

Einwohnermeldeamt

Frau Meyer 04137/8008-33

Standesamt, Friedhofswesen

Frau Armbrecht 04137/8008-35

E-Mail: rathaus@ostheide.de · **Internet:** www.ostheide.de

Impressum:

Herausgeber: SG Ostheide, Schulstraße 2, 21397 Barendorf Redaktion Heidekurier: 0 41 37/80 08-12, KimMarie.Jaekel@ostheide.de Herstellung: Druckerei Thormann, thormann-druck@gmx.de

Erscheinungsweise: Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: 26. Juli 2019

Ostheide www.ostheide.de www.die-elbtalaue.de www.feuerwehr-ostheide.de www.wbv-lueneburg-sued.de Barendorf www.barendorf.de www.gemeinde-barendorf.de www.bto-barendorf.de www.grundschule-barendorf.de www.tus-barendorf.de Neetze www.neetze.de www.tus-neetze.de www.cantabile-neetze.de www.zauberland-musik.de

Reinstorf www.wirtschaftskreis-reinstorf.de www.schuetzenverein-reinstorf.de www.projekt-scheune.de **Thomasburg** www.thomasburg.info www.thomasburgersv.de · **Vastorf** www.vastorf.de www.vastorfer-sk.de Wendisch Evern www.svwendischevern.de www.bsc-wendisch-evern.de www.kksv-we.de www.21403-wendisch-evern.de Fortsetzung von Seite 1

KINDERPARLAMENT SORGT FÜR SPIELGERÜST



Und so funktioniert das Kinderparlament: Jede Kindergartengruppe wählt zwei bis drei Vertreter nach einem selbst verfassten Wahlsystem. Die Gewählten vertreten anschließend die Interessen der Gruppe, ähnlich wie später die Klassensprecher in der Schule. Dieses Gremium durfte mitentscheiden, wie das Außengelände umgestaltet wird und welche Art von Spielgerüst sich die Mädchen und Jungen von der Kita-Leitung wünschen. Dann haben sie gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Ideen für eine mögliche Finanzierung gesucht und gefunden.

Der Ev.-luth. Kindergarten bewarb sich bei der Sparkassen-Initiative DAS TUT GUT. Zusätzlich bastelten die Mädchen und Jungen Hände aus Papier mit jeweils einem Segensspruch darauf. Mit denen stellten sich die Kleinen auf den Parkplatz vor der Sparkassen-Filiale in Barendorf und sprachen die Erwachsenen an.

"Das war sehr mutig", lobt Erzieherin Hibbeler-Bunge.

Und es hat sich gelohnt: "Bei DAS TUT GUT hat das Projekt zwar ganz knapp verloren, aber wir waren so begeistert von der Initiative der Kinder, dass wir dem

Kindergarten 3.000 Euro für das Gerüst gespendet haben", erzählt Filialleiter Marcel Müller. Und wie bei den Erwachsenen haben dann auch die Kinder ihren Erfolg gefeiert: mit Kindersekt und Salzstangen.

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Angela Meyer – Pressesprecherin der Sparkasse Lüneburg

Tel.: 04131 288-3135 · E-Mail: angela.meyer@sparkasse-lueneburg.de

Gesund Schlemmen mit allen Sinnen

Für die liebevolle und aufwendige Zubereitung eines gesunden und leckeren Frühlingsfrühstücks in unserem Kindergarten möchten wir uns bei den Mitarbeitern des Warenhauses "Famila", Herrn Tank, Frau Knoll und Frau Sterz herzlich bedanken.

Ein wahrlich großzügiger Gaumen- und Augenschmaus, der durch sein vielfältiges Angebot an Obst, Gemüse, Fisch, Käse, Wurst, Brot und Brötchen bei Kindern und Mitarbeitern des Kindergartens Plapperkiste für volle Bäuche und zufriedene Gesichter sorgte.

Vielen Dank für den geselligen Frühstückmorgen, der ein "Schlemmen mit allen Sinnen" möglich machte!

Die Kinder und Mitarbeiter des Kindergartens Plapperkiste

Allerhand NähSpass

am 5. und 6. Oktober 2019 in Reinstorf

Wir freuen uns auf ganz viel NähSpass mit vielen Nähbienen in fröhlicher Runde.

... und nun einige Worte zur Information!

Für unseren NähSpaß haben wir Räumlichkeiten in Reinstorf angemietet. Veranstaltungsbeginn ist am Samstag, dem 5.0ktober 2019 von 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr und Sonntag, 6. Oktober 2019 von 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr.

In den Kosten enthalten ist die Verpflegung und Getränke für zwei Tage. Die Organisation dafür übernimmt der LandFrauen Verein Reinstorf.

Jeder Teilnehmer erhält ein "GoodyBAG" und zum Rahmenprogramm werden einige Workshops stattfinden:

- Siebdruck
- · Einführung in den Plotter
- · Ich nähe eine Tasche / Rucksack

Auch sonst dürft Ihr Euch gerne auf Überraschungen freuen. Kostenlose Parkplatzmöglichkeiten befinden sich direkt vor Ort.

Du erscheinst zum besagten Termin mit Deiner Nähmaschine oder Overlookmaschine sowie Stoff für Dein Nähprojekt, welches Du gerne nähen möchtest. Falls noch Stoff oder Zubehör fehlt, besteht die Möglichkeit dieses vor Ort zu erhalten. Bei weiteren Fragen kannst Du uns gerne ansprechen.

Preis pro Person 89,00 EUR.

Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen. Gerne auch persönlich im Laden Allerhand, Lüneburger Str. 6, 21397 Barendorf, Tel.: 04137-6489455, über die Homepage: www.allerhand-barendorf.de

DRK Ortsverein Wendisch Evern

Seit dem 1. April 2019 erhalten alle Wendisch Everner Bürger ab dem 80. Lebenjahr eine SOS-Notfalldose vom DRK-Ortsverein Wendisch Evern. Auch unsere Mitglieder bekommen eine solche Dose überreicht. Diese Dosen enthalten wichtige Informationen zur Lebensrettung.

DRK - Ortsverein Wendisch Evern und Kirche St. Stephanus Kaltenmoor trafen sich am 2.Mai 2019 zum 4. Offenen Seniorentreff unter dem Titel "Frühlingssingen".

Unser Nachmittag wurde musikalisch unterstütz von Herrn Stefan Roßberg mit Liedern wie "Der Mai ist gekommen" und der "Kleine grüne Kaktus" brachte er uns richtig in Schwung. Dazu gab es wie immer Kaffee und Kuchen so wurde es ein schöner Nachmittag für alle Anwesenden.

Unser nächstes Treffen ist am 5. September 2019 von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Alten Schule.

Am Donnerstag, dem 18. Juli 2019 um 14.00 Uhr, wie auf der Jahreshauptversammlung am 18. Februar 2019 auf Anregung einiger Mitglieder besprochen, fahren wir nach Barendorf, um dort eine Führung durch den Friedwald zu unternehmen. Alle angemeldeten Mitglieder bekommen noch weitere Informationen.

Unser nächster Blutspende-Termin ist der 8. August 2019, an dem wir das erste mal Grillen. Wir bitten um rege Teilnahme. Blut spenden rettet Leben.

Ursula Baldewein

(1. Vorsitzende des DRK-Ortsverein Wendisch Evern)

"Strahlend" schönes Wetter

Ein sonniger strahlender Tag empfing die Einsatzkräfte der Feuerwehren am Samstagvormittag in Neetze.

Strahlend war er im wahrsten Sinne des Wortes. Ein mit radioaktivem Material beladener PKW fuhr über einen unbeschrankten Bahnübergang auf der Strecke Lüneburg-Bleckede, missachtete dabei die Vorfahrt des ankommenden Triebwagens und kollidierte mit ihm. Dabei wurde der PKW erfasst und mitgeschliffen. Die radioaktive Ladung des PKW wurde dabei großflächig verteilt und einige Behälter davon wurden stark beschädigt, so dass radioaktive Strahlung freigesetzt wurde. Die beiden Insassen des PKW wurden durch den Aufprall schwer verletzt und eingeklemmt, 14 Fahrgäste und der Lokführer wurden ebenfalls zum Teil schwer verletzt. Im Zug befand sich zufällig der Notfallmanager der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg e.V. Henning Karger, dieser informierte die Feuerwehr über das Unglück.



Diese Einsatzübung stellte die Einsatz-kräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst vor ganz besondere Herausforderungen. Geht man bei einem normalen Unglücksfall einfach zu den Unfallopfern und versorgt diese, geht bei einem oben beschrieben Fall der Eigenschutz der Einsatzkräfte vor. Hier müssen Spezialkräfte ran und die kamen dann auch. Der ABC-Zug der Kreisfeuerwehr Lüneburg, die Gefahrgutgruppe der Feuerwehr Ostheide, ein Teil des Fachzuges Messen und Spüren aus Munster und die Schnelleinsatzgruppe (SEG) des DRK Kreisverbandes.

Die Spezialkräfte begannen sofort mit der Versorgung und Rettung der Unfallopfer. Parallel dazu wurde ein Dekontaminationsplatz der Stufe "Dekon 3" (Höchste Stufe) aufgebaut. Dieser ist notwendig, da keine Unfallopfer, keine Einsatzkräfte und kein Material den abgesperrten Bereich (kontaminierter Bereich) verlassen dürfen,

ohne vorher gründlich gereinigt worden zu sein (dekontaminiert). Das bedeutet, jedes Unfallopfer wird auf mögliche Strahlung untersucht und muss evtl. entkleidet und geduscht werden, bevor es den kontaminierten Bereich verlassen und weiter medizinisch versorgt werden kann.

Für die Einsatzkräfte im Sperrgebiet war die Hilfeleistung besonders anstrengend, da hier Schutzkleidung in Form von Schutzanzügen und Atemschutzmasken getragen werden musste. Die Befreiung der eingeklemm-

ten Insassen war nicht nur eine Herausforderung, weil es galt die Verletzten möglichst schnell zu befreien, auch musste der Blick permanent auf die Messgeräte gerichtet werden, um sich selbst vor zu starker Strahlung zu schützen. Gleiches galt für die zu rettenden Personen im Zug.

Auch für die 26 Einsatzkräfte der SEG des DRK eine nicht ganz alltägliche Anforderung. Man sieht die

Unfallopfer, sie sind fast zum Greifen nahe, aber man darf nicht zu ihnen, bevor diese nicht dekontaminiert sind. Insgesamt mussten sieben Schwerverletzte, darunter die beiden Insassen aus dem PKW und der Lokführer, versorgt werden. Drei weitere Personen wurden leicht und sieben mittelschwer verletzt.

Überwacht wurde die Übung von Fabian Dehricke, er beobachtete die Arbeit der ca. 80 Feuerwehrkräfte und notierte sich, was Strahlungsmessung an den Unfallopfern
bei nächsten Mal noch optimiert werden könnte.

Diese Übung war für viele Einsatzkräfte des ABC-Zuges bereits die zweite Übung an diesem Wochenende. Einen Tag vorher galt es für die Einsatzkräfte eine Gefahrguteinsatzübung in Zeetze abzuarbeiten.

Nach einem Brandeinsatz in einem landwirtschaftlichen Betrieb klagten die Feuerwehrkräfte der Feuerwehr Zeetze plötzlich über Reizungen in den Atemwegen. Daraufhin wurde der ABC-Zug zusammen mit den



Kameraden aus Munster alarmiert. Nach dem Eintreffen fuhren die Erkundungswagen aus Lüneburg und Munster zur Messung in die anliegende Ortschaft, um eine mögliche Gefahrstoffausbreitung zu messen. Auch hier wurde wieder ein Dekontaminationsplatz an der Einsatzstelle eingerichtet. Dieser war diesmal für die Einsatzkräfte die unter Chemikalienvollanzug (Vollgummianzüge) in den abgesperrten Bereich vorgingen und anschließend dekontaminiert werden mussten.





Insgesamt zeigten sich alle zufrieden mit den Einätzen und manch einer der Einsatzkräfte freute sich nach jeder Übung auf die Dusche, denn arbeiten unter Schutzanzügen ist wirklich schweißtreibend.

Gemeindepressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr Ostheide Andreas Bahr

Abschied und Begrüßung



Gleich drei Anlässe führten die Feuerwehren der Samtgemeinde Ostheide zur Feuerwehr nach Reinstorf.

Zum einen feiert die Feuerwehr Reinstorf ihren 140-jährigen Geburtstag. Anlass

genug am Abend das Ganze gebührend auf der "Blaulichtparty" zu feiern.

Aber auch ein wenig Wehmut machte sich breit, wurde doch das 40 Jahre alte Tanklöschfahrzeug (TLF 8/18), ein Unimog, außer Dienst gestellt. Viele Einsätze hat dieses betagte Fahrzeug hinter sich gebracht und wenn man den Unimog so ansah, wirkte er immer noch recht passabel. Doch er entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen eines modernen Tanklöschfahrzeuges und dieses, das war der dritte Anlass, konnte am selben Tag an die Feuerwehr Reinstorf übergeben werden.

Das neue Tanklöschfahrzeug (TLF 3000) besitzt einen Allradantrieb und einen Wassertank von 3000 Liter, zusätzlich besitzt es

einen automatischen Schaumzumischer mit einem 120 Liter Schaumtank, Neben moderner LED-Leuchttechnik hat das auch für den Waldbrandeinsatz konzipierte Fahrzeug auch vier Frontdüsen unter der Stoßstange, durch die im Bedarfsfall direkt vor dem Fahrzeug die Fahrspur abgelöscht werden kann.

Ein weiterer Vorteil dieses Fahrzeuges ist die Möglichkeit, dass sich vier Atemschutzgeräteträger bereits während der Anfahrt zum Einsatzort mit ihren Geräten ausrüsten können und somit sofort nach dem Fintreffen einsatzbereit sind. Somit steht der Bevölkerung der Samtgemeinde Ostheide wieder ein neues und modernes Feuerwehrfahrzeug zu ihrem Schutz bereit.

Gemeindepressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr Ostheide Andreas Bahr

Pfingstbaum verteilen - "Das tut gut"



Der alten Tradition des Pfingstbaumverteilens ging die Kinder - und Jugendfeuerwehr aus Barendorf nach, unterstützt wurden sie von der Einsatzabteilung. Bei angenehmen Temperaturen fuhren die sechs Zugmaschinen mit ihren Anhängern durch das Dorf und die Kinder und Jugendlichen klingelten an jeder Haustür, um zu fragen ob die Bewohner einen Pfingstbaum haben wollen. Wer wollte, konnte eine kleine Spende für die Arbeit der Jugend- und Kinderfeuerwehr geben.

Nach dem Verteilen gab es eine weitere schöne Tradition: Alle Helfer, die Eltern der Kinder und Jugendlichen, sowie die Partner der Feuerwehrfrauen und männer trafen sich zum gemütlichen

Grillen und Beisammensein.

Außerdem wechseln zu Pfingsten die Kinder aus der Kinderfeuerwehr in die Jugendfeuerwehr, wenn sie das entsprechende Alter erreicht haben. Dieses Jahr tauschte nur Marvin Fritz sein Kinderfeuerwehr-T-Shirt mit der



Dienstkleidung der Jugendfeuerwehr.

Offiziell übergeben wurde auch das neue Zelt für die Kinder- und Jugendfeuerwehr aus dem Sparkassenprojekt "Das tut gut". Dazu kam der Filialleiter der Sparkasse Ostheide Marcel Müller und überreichte das Zelt an den Jugendwart Stephan Jörß und den Kinderfeuerwehrwart Helge Hinrichs.

Gemeindepressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr Ostheide Andreas Bahr

Einladung zur "Tour de Flur" 2019 - am 30. Juni

Landwirtschaft zum Anfassen und Erleben!



Zum ersten Mal organisiert der Bauernverband Nordostniedersachsen e.V. gemeinsam mit den LandFrauen und vielen engagierten Landwirten aus der Region eine "Tour de Flur", zu der wir Sie gerne

einladen möchten! Die Idee dahinter: Menschen von nah und fern - ob groß, ob klein - einen Einblick in unsere heutige Landwirtschaft zu geben und zu zeigen, wie die Arbeit unserer Bauern vor Ort tagaus, tagein vonstattengeht. Am 30. Juni von 11.00 bis 17.00 Uhr kann man in der Elbmarsch rund um Artlenburg, Hohnstorf und Echem kräftig in die Pedale treten und nebenbei können fleißige Radler auf knapp 20 Kilometern einiges zum Thema Landwirtschaft in Erfahrung bringen. Das Programm ist wirklich vollgepackt und hat einiges zu bieten! Auch für das leibliche Wohl mit leckerer Wurst, kühlen Getränken, Milchspezialitäten, Kuchen und Kaffee, ist gesorgt. Also: Vormerken, Daumen drücken für gutes Wetter und mit Kind und Kegel rauf aufs Rad! Weitere Infos und der genaue Strekkenverlauf sind zu finden unter: www.tourdeflur.com



Eiserne Hochzeit in Holzen

Am 02.04.2019 feierte das Ehepaar Bertha und Ewald Rumey aus Holzen das doch überaus seltene Fest der Eisernen Hochzeit. Das ist der 65. Hochzeitstag! Die stellvertretende Landrätin Nicole Ziemer überbrachte die herzlichsten Glückwünsche des Landkreises Lüneburg und übergab außerdem eine Ehrenurkunde des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil. Samtgemeinderatsvorsitzender Dieter Schröder überbrachte die Glückwünsche der Samtgemeinde Ostheide. Die Reinstorfer Bürgermeisterin Marion Brohm schloss sich den Glückwünschen im Namen der Gemeinde an. Alle wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsame glückliche und harmonische Jahre bei bester Gesundheit.

Diamantene Hochzeiten in Neetze und Thomasburg

Am 28.03.2019 feierten das Ehepaar Erika und Claus Kiehn aus Neetze und am 02.05.2019 das Ehepaar Irmgard und Wilhelm Schulz aus Thomasburg das doch äußerst seltene Fest der Diamantenen Hochzeit Die stellvertretenden Landräte Tanja Bauschke und Norbert Thiemann überbrachten die Glückwünsche des Landkreises

Lüneburg und übergaben außerdem Ehrenurkunden des Niedersächsischen Innenministers Boris Pistorius. Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer und Ratsvorsitzender Dieter Schröder überbrachten die Glückwünsche der Samtgemeinde Ostheide. Die Bürgermeister Karsten Johansson (Neetze) und Dieter Schröder (Thomasburg) schlossen sich, ebenso wie Kirchenvorstand Dieter Schulz (Thomasburg) den Glückwünschen im Namen der Mitgliedsgemeinden an. Alle wünschten den Jubelpaar en noch viele gemeinsame glückliche und harmonische Jahre bei bester Gesundheit.



28.03.2019 Erika und Claus Kiehn aus Neetze

02.05.2019 Irmgard und Wilhelm Schulz aus Thomasburg







Rolläden • Markisen • Insektenschutzsysteme

Seit 1. Dezember wieder in altbekannter Art und Form!

Beratung - Verkauf - Montage

Gewerbegebiet Ortsgarten 17 • 21398 Neetze Tel. 05850-1588 • Fax 05850-1656 • Mobil 0177-4170 662 • info@dedischler.de



Installateur- und Heizungsbaumeister Gebäudeenergieberater im Handwerk

Ihr Innungsfachbetrieb in der Ostheide

✓ Badsanierung
 ✓ Heizungsmodernisierung
 ✓ Solartechnik
 ✓ Dachrinnenservice
 ✓ Holzheizung
 ✓ Rohrreinigung
 ✓ Notdienst

Waldstraße 8a · 29553 Bienenbüttel

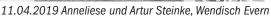
(0170 / 32 36 522

E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de www.baederundwaerme.de

Goldene Hochzeiten

In der Samtgemeinde Ostheide wurden wieder einige Goldene Hochzeiten gefeiert. Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer sowie die stellvertretende Samtgemeindebürgermeisterin Brigitte Mertz überbrachten mit Bürgermeister Clemens Leder (Wendisch Evern) und dem stellvertretenden Bürgermeister Jens Könke (Barendorf) sowie dem Ratsmitglied Bernd Hein (Barendorf) die Glückwünsche der Gemeinden und Samtgemeinde. Außerdem überbrachten der Samtgemeindebürgermeister und seine Stellvertreterin Ehrenurkunden des Niedersächsischen Innenministers Boris Pistorius sowie des Landrates des Landkreises Lüneburg, Manfred Nahrstedt. Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Ostheide und die Mitgliedsgemeinden wünschen den Jubelpaaren noch viele gemeinsame glückliche, harmonische und gesunde Jahre.







02.05.2019 Karin und Karl-Heinz Brettschneider, Barendorf



18.04.2019 Ilse und Hartmut Wellmann, Barendorf



10.05.2019 Margrit und Klaus Morzik, Barendorf



Gesundheitsamt:

HIV-Beratung in neuem Raum

(lk/ho) Die AIDS-Sprechstunde des Gesundheitsamts ist umgezogen: Seit Dienstag, dem 7. Mai 2019, berät Dr. Gisela Gille Ratsuchende erstmals in ihrem neuen Raum, Zimmer 103 des Gesundheitsamts, Am Graalwall 4 in Lüneburg. Der gewohnte Termin - jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr - bleibt. Eine Anmeldung für die Sprechstunden ist nicht erforderlich.

Die AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes bietet eine anonyme Beratung und einen kostenlosen HIV- Test sowie Informationen zu sexuell übertragbaren Krankheiten an. Außerhalb der Sprechzeiten der AIDS-Beratung können sich Ratsuchende an die bundesweite Telefonhotline 0180-3319411 wenden. Diese ist von Montag bis Freitag zwischen 9 und 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag zwischen 12 und 14 Uhr besetzt. Ein Online-Beratungsangebot ist im Internet unter www.aidshilfe-bera tung.de zu finden.

Aktuelle Informationen zu den Sprechstunden des Gesundheitsamts gibt es unter der Homepage:

www.landkreis-

lueneburg.de/gesundheit







Termin nach Vereinbarung Telefon 05850 971618 post@kuehn-praxis.de www.kuehn-praxis.de



Klassische Naturheilverfahren Vitalblutdiagnostik (Dunkelfeld) Pflanzenheilkunde/Homöopathie



Verkauf – Montage – Wartung, Feuerlöscher und Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Wandhydranten – Versand Groß- u. Einzelhandel

Tel. 04131 / 81646 · Fax 04131 / 840046 Am Walde 11 · 21403 Wendisch Evern

Service-Hotline 0 700 67 27 26 37 bundesweit zum Ortstarif







ahorntrauerhilfelips

Rat und Hilfe im Trauerfall:

 $\begin{pmatrix} 0 & 41 & 31 \end{pmatrix} 24 & 33 & 0 \\ \text{21335 L\"{u}} \text{ L\"{u}} \text{ reburg - Auf dem W\"{u}} \text{ stenort 2}$

KLINGE-IMMOBILIEN ivd

trotzdem nicht!

Eigener Andachtsund Abschiedsraum

